

**Künftig erscheinende Bücher.**Verlag von **VEIT & COMP.** in Leipzig.

Ⓢ Demnächst erscheint:

**GESCHICHTE**

DER

**ELEMENTAR - MATHEMATIK**

IN SYSTEMATISCHER DARSTELLUNG

VON

**DR. JOHANNES TROPFKE,**OBERLEHRER AM FRIEDRICH-REAL-GYMNASIUM  
ZU BERLIN.

Zweiter (Schluss-) Band.

Mit Figuren im Text.

Lex.-8<sup>o</sup>. Geh. ca. 11 *M.*, geb. in Ganzl.  
ca. 12 *M.*

Freiexemplare: 13/12.

Wir bitten zur Fortsetzung und als Neuigkeit zu verlangen. Mit der Vollendung dürfte der rechte Zeitpunkt für den Vertrieb des Werkes gekommen sein.

Wir stellen auch den ersten Band geheftet à cond. zur Verfügung.

Leipzig.

**Veit & Comp.****Deutschvölkischer Scherer-Verlag**

Innsbruck • Leipzig • Wien.

Ⓢ

**Rosegger = Festnummer****Rosegger = Festnummer****Eine Festnummer**

die in Wort und Bild das Beste bieten und gewiß jeden Deutschen erfreuen wird, gibt der „Scherer“ am 1. August d. J. anlässlich des 60. Geburtstages des Dichters P. Rosegger heraus.

20 Großseiten stark.

Reich illustriert.

Preis der einzelnen Nummer K —.50 ord., —.37 bedw., —.30 bar.

*M.* —.50 ord., —.37 bedw., —.30 bar.Preis der einzelnen Nummer, Liebhaberausgabe auf Kunstdruckpapier (nur bar) mit 50%  
K 1.20 ord., —.60 bar.*M.* 1.20 ord., —.60 bar.

Wir bitten ehest zu bestellen, da wir Bestellungen nach dem 24. d. M. nicht mehr berücksichtigen können.

Auslieferung für den Buchhandel in Leipzig und Wien, bei direktem Versand vom Verlag ab Innsbruck Porto und Packung zu Lasten des Bestellers.

Sachachtungsvollst

Innsbruck, am 17. Juli 1903.

**Schererverlag — Innsbruck.**

Ⓢ

Demnächst erscheinen in unserer „Modernen Frauen-Bibliothek“:

**Der reine Thor**(Roman aus Bayreuth,  
Frau Cosima Wagner gewidmet)

von

**H. von Keyserlingk**

Preis Mk. 2.50, gebunden Mk. 3.50.

Das liebliche Bayreuther Ländchen, wo der grosse Meister Wagner seinen berühmten Musen-Weihetempel errichtet hat, und das jährlich auch ausserhalb der Festspielzeit von Tausenden besucht wird, ist wohl nirgends mit seinem ganzen Leben und Treiben so reizend geschildert, wie in dem Parsifal-Roman von F. v. Keyserlingk. Die fein beobachteten Ereignisse verschlingen sich um die humorvoll gezeichnete Gestalt eines genialen Opernsängers, der, jenseits des Parsifal und Lohengrin, in seinem bürgerlichen Verkehr mit der befreundeten „Rheintochter“ brillant dargestellt wird. Wer in diese oberfränkische, hier zum erstenmal für die Literatur entdeckte Dornröschen-Welt einem Blick tun will, an dem er sich herzlich freuen kann, der greife zum „Reinen Thoren“.

**Frau Antonie**

Roman

von

**Marie Tyrol**

Preis broschiert Mk. 2.—, gebunden Mk. 3.—.

Irgend einmal wird hinter jedem Menschen die Vergangenheit wieder lebendig, längst vergessen geglaubte Schuld wird wieder wach, und wehe dem, dem ihre Sühne inzwischen nicht am Herzen lag! So liegt auf Frau Antonie, der liebenswerten, zarten guten Mutter, wie ein Alp der einzige Fehltritt ihrer Jugend, eine unselige Verwicklung reisst ihn aus dem Dunkel ans Licht; meisterhaft ist nun von Marie Tyrol erzählt, wie es den schon längst erwachsenen Kindern zuerst ganz unmöglich ist, ihrer Mutter zu verzeihen, wie aber durch die übermenschliche Aufopferung der braven Frau alles gesühnt und wieder gut gemacht wird. Kein heroisches, aber ein echtes menschliches Schicksal rollt sich hier vor dem Leser auf, der auch die feinen poetischen Schilderungen, die Marie Tyrol hineinzuflechten versteht, mit Genuss aufnehmen wird.

**Bezugsbedingungen:** 25% in Rechnung, 40% bar, Freiexemplare 7/6.

Verlangzettel anbei!

Leipzig, 17. Juli 1903.

**Verlag der „Frauen-Rundschau“.**